

Gemeinde Hohenfelde

Der Bürgermeister

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfelde

Sitzungstermin:	Mittwoch, 15.12.2021
Raum, Ort:	Amt Horst-Herzhorn, Sitzungssaal, Elmshorner Straße 27, 25358 Horst (Holstein)
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:37 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Torben Stuke

Mitglieder

Herr Jan-Christopher Kühl

Herr Reimer Nöhrnberg

Herr Carsten Röpcke

Herr Tobias Stuke

Frau Nina Wagner

Herr Uwe Weise

Gäste

1 Bürger

Herr Hermann Mohrdieck

Presse

Verwaltung

Frau Christine Wulf

Protokoll

Entschuldigte:

Mitglieder

Frau Thekla Gaden

fehlt entschuldigt

Frau Marion Gaudlitz

fehlt entschuldigt

Herr Carsten Passig

fehlt entschuldigt

Herr Karsten Zeiner

fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.09.2021
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 6 5. Änderung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 8 für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4; hier: Prüfung der im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der öffentlichen Auslegung abgegebenen Stellungnahmen HF/2021/00245
- 7 5. Änderung des Flächennutzungsplans für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4; hier: abschließender Beschluss HF/2021/00246
- 8 Bebauungsplan Nr. 8 für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4; hier: erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss HF/2021/00247
- 9 Aufstellung der 29. Änderung des Flächennutzungsplans und der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. W1 der Nachbargemeinde Horst (Holst.) für das Vorranggebiet für die Windenergienutzung westlich der Autobahn A 23, nördlich der Heisterender Chaussee und des Wirtschaftsweges Horstreihe, östlich der Landesstraße L 100 und südlich des Horstgrabens (Gemeindegrenze zur Gemeinde Hohenfelde); hier: Abstimmung mit den Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB HF/2021/00249
- 10 Ermächtigung des Bürgermeisters zur Bedarfsplanänderung der Ev.-Luth. KiTa Spatzennest HF/2021/00238
- 11 Wirtschaftsplan 2022 Ev.-Luth. Kindertagesstätte Spatzennest HF/2021/00242
- 12 Neufassung der Geschäftsordnung HF/2018/00100-01
- 13 Jahresabschluss 2020 HF/2021/00236
- 14 Zentrale Ortsentwässerung der Gemeinde Hohenfelde hier: Festsetzung der Abwassergebühr ab 2022 HF/2021/00237-01

15	Hebesätze 2022	HF/2021/00240
16	Erwiderung zur Stellungnahme des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Steinburg zur überörtlichen Prüfung 2020	HF/2021/00233
17	Mitteilungen und Anfragen	
17.1	Bekanntgabe der unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen	HF/2021/00248
18	Einwohnerfragestunde	
20	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht, die Gemeindevertretung ist mit 7 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es gibt keine Anträge zur Tagesordnung.

3. Einwohnerfragestunde

3.1 Ein Bürger fragt an, wie die CO₂-Bilanz durch die am Pastorat erfolgten Baumfällungen ausgeglichen werden soll. Der Vorsitzende erläutert, dass eine Pflicht zum Ausgleich besteht und dieser durch die Untere Naturschutzbehörde vorgegeben wird.

3.2 Ein Bürger fragt in Zusammenhang mit der 5. Änderung des Flächennutzungsplans (Niederreihe), ob keine Stellungnahme des BUND eingeholt wurde. In der Abwägung zur Artenvielfalt findet sich dazu nichts. Im Zuge der Planung der Gemeinde Rethwisch wurde eine Stellungnahme des BUND abgegeben, er regt an das zu überprüfen. Im Übrigen möchte er hinsichtlich der zukünftigen Beratung der Gemeindevertretung für das Vorhandensein des Vorbehaltsraums im nordöstlichen Gemeindegebiet sensibilisieren.

3.3 Wie stellt sich die Gemeindevertretung dazu, dass viele Gebiete auch in anderen Gemeinden mit Freiflächenphotovoltaik zugedeckelt werden? Der Vorsitzende antwortet, dass die Gemeindevertretung allein über Vorhaben auf Hohenfelder Gebiet entscheidet.

3.4 Wie ist das Ergebnis der Eignungsflächenuntersuchung zu Stande gekommen? Dazu wird auf den Termin zur Beteiligung der Öffentlichkeit am 12.01.2022 verwiesen.

4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.09.2021

Hr. Nöhrnberg erkundigt sich nach den Anlagen zur Klärteichreinigung. Er wird auf die vorhandenen Anlagen zum Protokoll hingewiesen.

Es gibt keine Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung, es gilt damit als genehmigt.

5. Bericht des Bürgermeisters

- 5.1 Der Klärteich ist wie vereinbart von Firma Rotox geleert worden. Das Vererdungsbeet ist ziemlich vollgelaufen und durch höheren Arbeitsaufwand sind Mehrkosten entstanden.
- 5.2 Es gab ein Gespräch mit der Kirchengemeinde und Probst Stadtland. Das Überleitungsrecht über das Kirchengrundstück wird eingeräumt. Am 02.02.2022 wird es eine weitere Beratung im Kirchenkreis über den Verkauf des Grundstücks geben, es wurde bereits ein positives Signal gegeben.
- 5.3 Der Fehler in der Straßenbeleuchtung am westlichen Ortseingang wurde gefunden. Dieser ist durch einen Kabelschaden aufgrund eines neu gesetzten Verkehrsschildes entstanden. Der Verursacher ist bekannt.
- 5.4 Aufgrund des schlechten Zustands der Dorfstraße wurde die Beschränkung auf Tempo 30 zugelassen. An den Ortseingängen wurden bereits 2 Schilder aufgestellt, allerdings sind innerorts noch zusätzliche Schilder erforderlich, um die gesamte Strecke abzudecken. Die Leuchtanzeige der Gemeinde wurde auch schon umgestellt. Zum weiteren Verlauf der Sanierung der L112 liegen noch keine Informationen vor.
- 5.5 Der Durchlass in der Bürgermeister-Wulf-Straße Richtung Moor wurde an der Böschung der Brücke neu verstrichen. Die andere Seite müsste nächstes Jahr verstrichen werden.
- 5.6 Hr. Weise berichtet aus dem Bauausschuss, dass zwischenzeitlich die Wegeschau durchgeführt wurde. Es wurden 16 Knicks erfasst, die in den Verkehrsraum hineinragen. Das Amt wird die Grundstückseigentümer bezüglich der Pflege anschreiben.

6. 5. Änderung des Flächennutzungsplans und Bebauungsplan Nr. 8 für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4; hier: Prüfung der im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der öffentlichen Auslegung abgegebenen Stellungnahmen

Die Änderung des Flächennutzungsplans wurde von den zuständigen Behörden abgearbeitet. Der Bebauungsplanentwurf muss erneut ausgelegt werden. Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

1. Über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen zu den Entwürfen der 5. Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans Nr. 8 wird entsprechend der anliegenden Liste entschieden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**7. 5. Änderung des Flächennutzungsplans für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4;
hier: abschließender Beschluss**

Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

1. Die 5. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hohenfelde für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4 wird beschlossen.
2. Die Begründung wird gebilligt.
3. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, die 5. Änderung des Flächennutzungsplans dem Innenministerium zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „<https://www.amt-horst-herzhorn.de/seite/324771/bauleitplanung.html>“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**8. Bebauungsplan Nr. 8 für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4;
hier: erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Aufgrund von Hinweisen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange muss der Bebauungsplanentwurf neu ausgelegt werden. Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

1. Die geänderten Entwürfe des Bebauungsplans Nr. 8 der Gemeinde Hohenfelde für das Grundstück Steinburg, Niederreihe 4 sowie der Begründung hierzu werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Die Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen. Hierzu wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen des Bebauungsplanentwurfs vorgebracht werden können. Die Dauer der Auslegung wird auf zwei Wochen verkürzt.
3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der erneuten Auslegung zu benachrichtigen und gem. § 4a Abs. 3 BauGB zur Abgabe ihrer Stellungnahmen zu den geänderten Teilen des Bebauungsplanentwurfs aufzufordern. Die Frist hierfür wird ebenfalls auf zwei Wochen verkürzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

- 9 . Aufstellung der 29. Änderung des Flächennutzungsplans und der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. W1 der Nachbargemeinde Horst (Holst.) für das Vorranggebiet für die Windenergienutzung westlich der Autobahn A 23, nördlich der Heisterender Chaussee und des Wirtschaftsweges Horstreihe, östlich der Landesstraße L 100 und südlich des Horstgrabens (Gemeindegrenze zur Gemeinde Hohenfelde);
hier: Abstimmung mit den Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB**

Der Vorsitzende erläutert kurz den Sachverhalt und macht nachfolgenden Beschlussvorschlag, über den abgestimmt wird.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, in Zusammenarbeit mit dem Amt eine Stellungnahme entsprechend der Stellungnahme für die Gemeinde Rethwisch abzugeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

- 10 . Ermächtigung des Bürgermeisters zur Bedarfsplanänderung der Ev.-Luth. KiTa Spatzennest**

Der Sachverhalt wurde im Kultur- und Sozialausschuss beraten und einstimmig empfohlen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung ermächtigt den Bürgermeister zur Bedarfsplanänderung der Ev.-Luth. KiTa Spatzennest beim Kreis Steinburg.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

- 11 . Wirtschaftsplan 2022 Ev.-Luth. Kindertagesstätte Spatzennest**

Der Sachverhalt wurde im Kultur- und Sozialausschuss beraten und einstimmig empfohlen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfelde stimmt dem Wirtschaftsplan 2022 für die Kindertagesstätte Spatzennest in Hohenfelde zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

- 12 . Neufassung der Geschäftsordnung**

Der Sachverhalt wurde im Finanzausschuss beraten und mit Variante b empfohlen. Demnach sollen die in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse unmittelbar in der Sitzung mitgeteilt werden. Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der anliegenden Neufassung der Geschäftsordnung.

Die Geschäftsordnung tritt mit Wirkung vom 01.01.2022 in Kraft.

In § 8 wird die Variante b beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

13 . Jahresabschluss 2020

Der Sachverhalt wurde im Finanzausschuss beraten. Der Jahresabschluss fällt besser aus als erwartet und schließt mit einem Überschuss.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wird gem. § 92 Abs. 3 GO beschlossen.
2. Der im Haushaltsjahr 2020 entstandene Jahresüberschuss in Höhe von 84.101,80 € wird gem. § 26 Abs. 2 GemHVO-Doppik der Ergebnismücklage zugeführt.
3. Der Überschuss aus der Abrechnung des Abwassergebührenhaushalts i.H.v. 1.255,10 € wird dem Sonderposten Gebührenaussgleich zugeführt und in den Jahren 2023 bis 2025 zu je einem Drittel wieder entnommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

14 . Zentrale Ortsentwässerung der Gemeinde Hohenfelde

hier: Festsetzung der Abwassergebühr ab 2022

Die Kalkulation wurde im Finanzausschuss beraten und hat zu einem neuen Ergebnis geführt. Es erfolgt ein kurzer Austausch über die Höhe der berücksichtigten Personalkosten. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Gemeinde auf der Suche nach einem Vakuumpumpwagen ist, damit der Gemeindegärtner die Pumparbeiten selbstständig durchführen kann. Der Corona-bedingt unterbrochene Pumpenlehrgang soll noch abgeschlossen werden. Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

1. Die Zusatzgebühr für die Abwasserbeseitigung wird ab dem 01.01.2022 nicht geändert und beträgt weiterhin 2,00 €/m³.
2. Ab 2012 erhobene Beiträge werden in der Kalkulation der Zusatzgebühr ertragswirksam aufgelöst, der Auflösungssatz beträgt 10 %.

Abstimmungsergebnis: 6/1/0 (ja/nein/Enthaltung)

15 . Hebesätze 2022

Der Finanzausschuss hat empfohlen, dass die Hebesätze unverändert bleiben sollen. Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Hebesätze bleiben zum 01.01.2022 unverändert bei
- Grundsteuer A 300 %

- Grundsteuer B 300 %
- Gewerbesteuer 300 %

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

16 . Erwidernng zur Stellungnahme des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Steinburg zur überörtlichen Prüfung 2020

Der Vorsitzende erläutert kurz die wesentlichen Punkte, verliest den Beschlussvorschlag und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Stellungnahme des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Steinburg wird zur Kenntnis genommen. Die Erwidernngen (farblich blau markiert) werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

17 . Mitteilungen und Anfragen

- 17.01 Am 12.01.2022 findet in der Aula der JSS Horst um 19.30 Uhr eine Veranstaltung zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit bezüglich des Solarparks statt.
- 17.02 Der Gemeindearbeiter hat eine Liste für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Straßenschildern erstellt. Sofern noch Bedarf gesehen wird bitte Info an den Vorsitzenden.
- 17.03 Die nächste interfraktionelle Sitzung wird voraussichtlich im Januar stattfinden.
- 17.04 Am 08.05.2022 findet die Landtagswahl statt. Dafür muss ein Wahlvorstand gestellt werden, Rückmeldung bitte an den Vorsitzenden.
- 17.05 Nach jetzigem Stand werden die Gottesdienste an Heiligabend um 15.30 Uhr und 22.30 Uhr nach der 3-G-Regel stattfinden.
- 17.06 Ein Gemeindearbeiter hat einen Lehrgang für die Bedienung von Baumaschinen (Mini-Bagger) absolviert.
- 17.07 Hr. Nöhrnberg vermisst eine Information, was an den Knicks gemacht werden soll. Hr. Weise wird den Link für die Datei auf googlemaps an die Gemeindevertreter verteilen. Hr. Nöhrnberg fragt, ob die Grundstückseigentümer schon angeschrieben worden sind, da die Knicke nur bis Ende Februar bearbeitet werden dürfen. Seitens des Amtes wurden die Eigentümer angeschrieben.
- 17.08 Hr. Nöhrnberg fragt nach dem Sachstand bezüglich der Schäden an der Spurbahn während der Erntearbeiten. Der Vorsitzende hat das Amt informiert und der Verursacher wurde ermittelt und aufgefordert, den Schaden zu beheben. Zudem wurde er darauf hingewiesen, dass er eine Ausnahmegenehmigung für die Nutzung beantragen muss.

17.1 . Bekanntgabe der unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

18 . Einwohnerfragestunde

Bei den Windparks geht es nur um Repowering. Welcher Natur sind die Einwendungen der Gemeinde? Der Vorsitzende erläutert, dass es nur marginale Einwendungen geben kann, da die gesetzlichen Grundlagen eingehalten werden. Die Gemeinde wendet sich gegen die roten Dauerblinklichter, da es eine Transponderlösung gibt, die nur bei sich nähernden Flugzeugen anspringt.

Die Gemeindevertretung schließt einstimmig die Öffentlichkeit für den nachfolgenden Tagesordnungspunkt aus. Die Gäste verlassen den Sitzungsraum.

20 . Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Zu Top 19 Die Stellungnahme des Gemeindeprüfungsamtes des Kreises Steinburg zu Personalangelegenheiten wurde zur Kenntnis genommen und die Erwidernng des Amtes beschlossen.

Der Vorsitzende wünscht allen Anwesenden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Mögen alle gesund bleiben. Er schließt die Sitzung und verabschiedet die Anwesenden.

Bürgermeister

Schriftführer/-in